



Wilhelm-Varnholt-Allee 1 (Europaplatz) – 68165 Mannheim
Telefon: 0621 / 41 56 92
Telefax: 0621 / 41 24 11
E-Mail: info@planetarium-mannheim.de
Internet: www.planetarium-mannheim.de

Pressemitteilung vom 09.01.2023

Von Gesteinsplaneten zum Ursprung des Lebens

Donnerstag, 19.01.2023, 19:30

Vor mittlerweile 35 Jahren wurde der erste Planet außerhalb unseres Sonnensystems gefunden. Mittlerweile kennen wir mehr als 5000 dieser Exoplaneten. Viele davon sind Gesteinswelten, so wie unsere Erde. Einige dieser Gesteinsplaneten befinden sich in der habitablen Zone – jenen Bereich rund um einen Stern, indem Wasser in flüssiger Form existieren kann.

Prof. Dr. Thomas Henning, Direktor am Max-Planck-Institut für Astronomie in Heidelberg, erläutert am Donnerstag den 19. Januar um 19:30 im Kuppelsaal des Planetarium Mannheim, wie auf solchen Planeten Leben entstehen kann und auch, wie dieser Prozess auf der frühen Erde ablief. In seinem Vortrag liefert er einen Überblick über die astronomischen Grundlagen, aber auch die chemischen Prozesse, welche zum Leben führen.

Mit dem heutigen Stand der Wissenschaft können Astronomen so auch der Frage nachgehen, wie Wahrscheinlich die Entstehung des Lebens ist, und damit auch, ob wir alleine sind im Universum.

Prof. Dr. Thomas Henning leitet am Max-Planck-Institut für Astronomie die Abteilung „Planeten- und Sternentstehung“. Er studierte Mathematik, Physik und Astronomie in Greifswald und Jena. 1984 promovierte er auf dem Gebiet des Strahlungstransports an der Universität Jena. Seit 2002 ist er Professor für Astrophysik an der Universität Jena und Honorarprofessor für Astronomie an der Universität Heidelberg. Als Außerordentlicher Professor ist er seit 2016 am Tata Institute of Fundamental Research, School of Natural Sciences, in Mumbai, Indien, und seit 2019 am Tokyo Institute of Technology, in Tokyo, Japan, tätig. Seit 1999 ist er Mitglied der Nationalen Akademie der Wissenschaften Leopoldina.

Tickets für seinen Vortrag „[Von Gesteinsplaneten zum Ursprung des Lebens](#)“ sind an der Tageskasse oder online erhältlich.

Bilder zur Pressemitteilung



Bildunterschrift: Künstlerische Darstellung eines der Gesteinsplaneten, welche den Stern TRAPPIST-1 umkreisen.

Hochauflösende Version: <https://www.eso.org/public/images/eso1706/>

Bildnachweis: ESO/N. Bartmann/spaceengine.org



Bildunterschrift: Künstlerische Darstellung des Gesteinsplaneten, der den Doppelstern Gliese 667.

Hochauflösende Version: <https://www.eso.org/public/images/eso0939a/>

Bildnachweis: ESO/L. Calçada



Bildunterschrift: Künstlerische Darstellung der Oberfläche des Planeten Barnards Stern b.

Hochauflösende Version: <https://www.eso.org/public/germany/images/eso1837a/>

Bildnachweis: ESO/M. Kornmesser

Hochaufgelöste Pressebilder vom Planetarium Mannheim finden Sie im Pressebereich auf der Homepage des Planetariums: <https://www.planetarium-mannheim.de/presse/pressebereich>

Pressekontakt

Dr. Mathias Jäger

Telefon: 0176 / 62397500

E-Mail: mj@planetarium-mannheim.de

Planetarium Mannheim
Wilhelm-Varnholt-Allee 1
(Europaplatz)
68165 Mannheim